

Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses (Finanzen) am 10.07.2019

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 244, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	17:25 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Linnert
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Dringliche Angelegenheiten	
3.1.	Dringliche Informationsaufforderung - Sportentwick- lungskonzept BE: Fraktion SPD, Herr Warnecke hinzugezogen: Beigeordneter für Finanzen und Wirtschaft	1213/19
3.2.	Dringliche Informationsaufforderung - Früherer Beginn von Entsorgungstouren bei Hitze BE: Vertreter der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN hinzugezogen: Beigeordneter für Sicherheit und Umwelt	1234/19

- 3.3. Dringliche Informationsaufforderung - Müllabfuhr bei Hitzetagen und Extremwetterlagen **1236/19**
BE: Vertreter der Fraktion SPD
hinzugezogen:
Beigeordneter für Sicherheit und Umwelt
4. Behandlung von Entscheidungsvorlagen
- 4.1. 2. über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2019 **1155/19**
BE: Leiterin der Stadtkämmerei
5. Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Beigeordnete für Finanzen und Wirtschaft, Herr Linnert, eröffnete die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses (Finanzen) und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Zusätzlich wurden unter TOP 3.- Dringliche Angelegenheiten – folgende Drucksachen wie folgt aufgenommen:

- Drucksache 1213/19 Dringliche Informationsaufforderung – Sportentwicklungskonzept
- mit 6 Stimmen dafür und eine Enthaltung
- Drucksache 1234/19 Dringliche Informationsaufforderung – Früherer Beginn von Entsorgungstouren bei Hitze
- mit 6 Stimmen dafür und eine Enthaltung
- Drucksache 1236/19 Dringliche Informationsaufforderung – Müllabfuhr bei Hitzetagen und Extremwetterlagen
- mit 6 Stimmen dafür und eine Enthaltung.

Weitere Änderungen lagen nicht vor.

3. Dringliche Angelegenheiten

- 3.1. **Dringliche Informationsaufforderung - Sportentwicklungskonzept** 1213/19
 BE: Fraktion SPD, Herr Warnecke
 hinzugezogen:
 Beigeordneter für Finanzen und Wirtschaft

Die Nachfragen von Herrn Möller, Fraktion SPD, und Herrn Pfistner, CDU, hinsichtlich der Übertragbarkeit der bisher nicht verwendeten Mittel in Höhe von 200.000,00 EUR in das Jahr 2020, der zur Zeit fehlenden Sachbearbeiter/in Stelle im Erfurter Sportbetrieb und warum die Aufgabenstellung der Projektsanierung der Bäder "Möbisburg" und "Dreienbrunnenbad" beim Erfurter Sportbetrieb und nicht bei der SWE Stadtwerke Erfurt GmbH liegt, wurde durch Herrn Linnert, Beigeordneter für Finanzen und Wirtschaft, beantwortet.

Es ergab sich folgende Festlegung:

Drucksache 1285/19	<p>Hinsichtlich des Stadtratsbeschlusses 2832/17 – Fortschreibung und Weiterentwicklung des Sportstättenleitplanes zu einem kommunalen Sportentwicklungskonzept, ist dem Hauptausschuss (Finanzen) eine Information vorzulegen, was seit 2017 bis zum Frühjahr 2019 diesbezüglich umgesetzt worden ist.</p> <p>Des Weiteren ist darzulegen, wie das Stellenbesetzungsverfahren der freigewordenen Stelle "Sachbearbeiter/in Strategische Sportstättenentwicklung" erfolgt.</p> <p>T.: 07.08.2019 V.: Erfurter Sportbetrieb</p>
-------------------------------	--

zur Kenntnis genommen

- 3.2. **Dringliche Informationsaufforderung - Früherer Beginn von Entsorgungstouren bei Hitze** 1234/19
BE: Vertreter der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
hinzugezogen:
Beigeordneter für Sicherheit und Umwelt

Diese TOP wurde gemeinsam mit dem TOP 3.3 aufgerufen.

Auf Grund der vorliegenden Stellungnahmen erkundigte sich Frau Wahl, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, inwieweit bereits ab 05:00 Uhr in Gewerbegebieten die Müllentsorgung erfolgen kann. Da Seitens der Verwaltung kein Vertreter vom Fachamt anwesend war, konnte diesbezüglich keine Aussage erfolgen.

Herr Möller, Fraktion SPD, bat durch die Verwaltungsspitze prüfen zu lassen, ob die Möglichkeit bestehe, analog der Regelungen der Stadt Weimar zu handeln. Herr Linnert, Beigeordneter für Finanzen und Wirtschaft, sicherte zu, dies durch das zuständige Dezernat prüfen zu lassen.

Herr Pfistner, Fraktion CDU, kritisierte, dass bei Anfragen durch die Fraktionen kein Vertreter des zuständigen Fachbereiches anwesend war und bat zum wiederholten Male, dass dies in Zukunft sichergestellt wird.

Durch die Nachfragen von Frau Wahl und Herrn Möller ergab sich folgende Festlegung:

Drucksache 1284/19	<p>In Bezug auf die Stellungnahmen zu den Drucksachen 1234/19 und 1236/19 ergaben sich folgende Nachfragen:</p> <p>Inwieweit besteht die Möglichkeit, da Misch- und Gewerbegebiete nicht im Geltungsbereich der Verordnung 32. BImSchV liegen, dass in diesen</p>
-------------------------------	---

	<p>Bereichen bei extremen hohen Temperaturen, die Müllentsorgung bereits ab 05:00 Uhr erfolgen kann und nicht erst ab 06:00 Uhr?</p> <p>Die zeitlichen Betriebseinschränkungen der 32. BImSchV betreffen nur besonders sensible Wohnbereiche. Wie hoch ist dieser Anteil in einem Tourenplan am Tag?</p> <p>T.: 24.07.2019 V.: Umwelt- und Naturschutzamt</p>
--	---

Auf Grund der Festlegung wurden die Drucksachen 1234/19 und 1236/19 auf die nächste Sitzung am 24.07.2019 vertagt.

vertagt

- 3.3. Dringliche Informationsaufforderung - Müllabfuhr bei Hitzetagen und Extremwetterlagen 1236/19
 BE: Vertreter der Fraktion SPD
 hinzugezogen:
 Beigeordneter für Sicherheit und Umwelt

siehe TOP 3.2

vertagt

4. Behandlung von Entscheidungsvorlagen
- 4.1. 2. über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2019 1155/19
 BE: Leiterin der Stadtkämmerei

Auf Grund der Nachfrage von Herrn Pfistner, Fraktion CDU, ergab sich folgende Festlegung:

Drucksache 1286/19	<p>Bezugnehmend auf die Drucksache 1155/19, erfolgt eine Deckung bei den Mehrausgaben durch Minderausgaben, die in der Gebäudeunterhaltung zur Verfügung stehen. Welche geplanten Maßnahmen können nicht umgesetzt werden?</p> <p>T.: 07.08.2019 V.: Stadtkämmerei unter Hinzuziehung Amt für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung</p>
--------------------	--

beschlossen Ja 5 Nein 1 Enthaltung 1 Befangen 0

Beschluss

Der Hauptausschuss (Finanzen) beschließt die über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellung nach § 58 Abs. 1 ThürKO gemäß Anlage 1¹.

5. Informationen

Es lagen keine Informationen vor.

gez. Linnert
Beigeordneter für Finanzen und Wirtschaft

gez. 
Schriftführer/in

¹ redaktionelle Anmerkung
Die Anlage 1 liegt der Niederschrift bei.